

TSV Hollen scheitert beim TuS Sande

HOLLEN. Die erste Vertretung des TSV Hollen musste am vergangenen Wochenende gleich zwei Punktspiele in der Tischtennis-Verbandsliga der Damen bestreiten. Beim starken Aufsteiger TuS Sande II gab es eine 4:8-Niederlage, einen Tag später wurde der bisherige Tabellenführer Hoogsteder SV mit 8:2 besiegt. Mit 7:7 Punkten belegt Hollen weiter Tabellenplatz fünf.

TuS Sande II – TSV Hollen 8:4

Die Hollenerinnen hielten das Spiel am Jadebusen mit Siegen von Hoyer/Riesenbeck im zweiten Doppel und Meike Regul-Voß im zweiten Einzel nur bis zum 2:2-Zwischenstand offen. Danach verloren sie mit drei Niederlagen in Folge zum 2:5 den Anschluss. Bis dahin hätte es allerdings auch 3:4 oder sogar 4:3 aus Hollener Sicht stehen können, aber sowohl Ute Päscher als auch Meike Regul-Voß mussten sich nach 2:1-Satzführungen noch ganz knapp im fünften Satz geschlagen geben.

Ergebnisse: Rohlf/Xu – Regul-Voß/Päscher 3:1 Sätze, Gichtbrock/Krieger – Hoyer/Riesenbeck 1:3, Rohlf – Hoyer 3:1, Xu – Regul-Voß 2:3 (8:11 im 5. Satz), Gichtbrock – Riesenbeck 3:1, Krieger – Päscher 3:2 (12:10), Rohlf – Regul-Voß 3:2 (11:7), Xu – Hoyer 0:3, Gichtbrock – Päscher 3:1, Krieger – Riesenbeck 3:1, Gichtbrock – Regul-Voß 1:3, Rohlf – Päscher 3:0.

TSV Hollen – Hoogsteder SV 8:2.

Der TSV Hollen musste fast vier Stunden lang um die zwei Punkte gegen Hoogstede kämpfen. Insgesamt sechs Mal ging es in dieser spannenden Partie über die volle Distanz von fünf Sätzen – und jedes Mal behielten die Hollenerinnen die Oberhand. Insgesamt war es ein verdienter Sieg.

Ergebnisse: Hoyer/Riesenbeck – Harms-Ensink/Trüün 3:1, Regul-Voß/Päscher – Maathuis/Wojtaszek 3:2 (11:6), Regul-Voß – Wojtaszek 0:3, Hoyer – Maathuis 3:2 (11:9), Päscher – Trüün 3:2 (11:7), Riesenbeck – Harms-Ensink 1:3, Regul-Voß – Maathuis 3:1, Hoyer – Wojtaszek 3:2 (11:6), Päscher – Harms-Ensink 3:2 (11:5), Riesenbeck – Trüün 3:2 (11:9).
(pä)